

Schule an der Dahme

Integrierte Sekundarschule mit
gymnasialer Oberstufe



Tag der offenen Tür:

Donnerstag 26.01.2023



17:00 Uhr - 19:30 Uhr

Angebotene Arbeitsgemeinschaften 2022/2023

- 01 - HipHop
- 02 - Spanisch I
- 03 - Spanisch II
- 04 - Urban Gardening
- 05 - Keyboard I
- 06 - Keyboard II
- 07 - Kochen I
- 08 - Kochen II
- 09 - Klettern I
- 10 - Klettern II
- 11 - Tischtennis
- 12 - Kunst
- 13 - Textil
- 14 - Gitarre & Chor
- 15 - Schülerzeitung
- 16 - Fledermaus
- 17 - PC I
- 18 - PC II
- 19 - Fußball
- 20 - Graffiti
- 21 - Theater/Darstellendes Spiel
- 22 - Schulimkerei
- 23 - Instagramm-AG
- 24 - Schulband

Kontakt:

Glienicker Str. 24 – 30, 12557 Berlin

Telefon: +49 (0) 30 6744572

Fax: +49 (0) 30 6743639

Mail: info@dahmeschule.de

Web: <https://www.dahmeschule.de>

Direktor: Herr Vetter

Konrektor: Herr Warnheim

Mittelstufenkoordinatorin: Frau Stiegert

Sekretärin: Frau Daschner

Öffnungszeiten des Sekretariats:

Montag: 07:00 Uhr - 15:00 Uhr

Dienstag: 07:00 Uhr - 15:00 Uhr

Mittwoch: 07:00 Uhr - 15:00 Uhr

Donnerstag: 07:00 Uhr - 15:00 Uhr

Freitag: 07:00 Uhr - 14:00 Uhr

Fahrverbindung:

Straßenbahn: Linie 68 bis Glienicker Str.

Bus: Linie 164 bis Glienicker Str.

In unserer Schule sind Schülerinnen und Schüler gut aufgehoben, die lebensnah und praxisorientiert bis zum Abitur gelangen wollen. Mit dem Schuljahr 2016/17 wurde dafür der Bildungsgang der gymnasialen Oberstufe eingerichtet. Im Verbund mit der Grünauer Gemeinschaftsschule unterrichten Lehrkräfte beider Schulen Jugendliche aus beiden Schulen, die das Abitur anstreben. Aber auch Schülerinnen und Schüler, die mehr oder individuelle Hilfen benötigen, um die für sie bestmöglichen Abschlüsse zu erreichen, sind bei uns in guten Händen. So legen wir einen großen Wert auf die individuelle Beratung und Förderung in allen Leistungsbereichen. Eine gezielte Abschlussförderung und persönliche Begleitung bei den Übergängen in weitere Ausbildungs- und Bildungsgänge ermöglichen wir durch die Einbeziehung eines schulischen Berufseinstiegsbegleiters sowie des Berufsberaters.

Die Schule an der Dahme ermöglicht alle Abschlüsse. Schülerinnen und Schüler erwerben die Berufsbildungsreife (BBR) am Ende der Jahrgangsstufe 9 oder die Erweiterte Berufsbildungsreife (eBBR) im Jahrgang 10. Ebenfalls in der 10. Klasse wird nach Jahrgangsstufeleistung und bestandener Prüfung der mittlere Schulabschluss (MSA) erreicht. Nach Ablegen des MSA mit den Zulassungsbedingungen für die gymnasiale Oberstufe (der sogenannte MSA+) kann an der Schule an der Dahme die gymnasiale Oberstufe absolviert werden. Damit besteht die Möglichkeit, in drei Jahren das Abitur abzulegen.

Schüler unserer Schule können sich bereits ab Klasse 8 in der Berufswelt orientieren. Dafür steht das Konzept des dualen Lernens, das einen betont praxisbezogenen Unterricht vorsieht.



Dazu dient insbesondere der Praxistag. Der Praxistag umfasst wöchentlich einen Arbeitstag in einem Betrieb, im Handwerk oder anderen Einrichtung für die Dauer eines Schuljahres und ergänzt das zweiwöchige Betriebspraktikum. Die Teilnahme ist für ca. 25 interessierte Schülerinnen und Schüler ab Klassenstufe 9 möglich. Diese Schülerinnen und Schüler erwerben durch das regelmäßige praktische Lernen eine realistische Vorstellung von den Er-

wartungen und Anforderungen im späteren Berufsleben. Die Schwerpunkte der Schule an der Dahme liegen im Bereich der Berufsorientierung.

Aber auch Darstellendes Spiel (Theater) und Sport sind gefragte Profile der Schule an der Dahme. Eine breitere Auswahl an Wahlpflicht-Kursen ermöglicht eine vielfältige Beteiligung nach den verschiedenen Interessen der Schülerschaft. Die personellen- und materiellen Bedingungen für den Unterricht sind sehr gut.

So verfügt die Schule über vernetzte Computer- und Klasserräume mit Video- und Kommunikationstechnik,



gut eingerichtete Werkstätten für Holz-, Metall- und Kunststoffe, über eine Lehrküche, einen Textil- /E-Technikraum und eine Töpferwerkstatt. Die Filiale für Duales Lernen, Bereich Produktives Lernen in der Keplerstraße, komplettiert das Angebot. Das Kollegium hat sich in den letzten Jahren stark verjüngt. So unterrichten gemeinsam erfahrene und jüngere Lehrkräfte an der Schule.

Wir bieten einen offenen Ganztagsbetrieb an. Damit wollen wir den Schülerinnen und Schülern zusätzliche Möglichkeiten eröffnen, die im normalen Schulvormittag nicht zu realisieren sind. Gleichzeitig hilft die Vielfalt der Angebote am Nachmittag den Jugendlichen zu erkennen, worin ihre besonderen Neigungen und Stärken liegen. Sie können weitgehend selber bestimmen, ob sie ihren Schwerpunkt im sportlichen, künstlerischen oder handwerklichen Bereich setzen wollen. Eine bunte Palette an verschiedenen Arbeitsgemeinschaften ergänzt unser Angebot. Für die 7. und 8. Klassen besteht die Pflicht, sich an einer der vielen AGs zu beteiligen. Die erfolgreiche und regelmäßige Teilnahme wird auf dem Zeugnis vermerkt.

Alle Schülerinnen und Schüler werden regelmäßig gefördert und gefordert. In den verpflichtenden Lernzeitstunden können Hausaufgaben erledigt und sich auf Klassenarbeiten unter Anleitung von Fachlehrkräften vorbereitet werden. In Form eines offenen Konzepts finden diese im Klassenverband statt. Neben der Klassenleitung gewährleistet ein pädagogisches Expertenteam die Versorgung der Schülerschaft mit sinnvollem Arbeitsmaterial und die Unterstützung bei der Förderung von Selbstständigkeit, Eigeninitiative und Medienkompetenz.